



orsorge / Rente

# Fachexperte der bAV

3-tägiger zertifizierter Lehrgang zur betrieblichen Altersversorgung

## Die Themen

- Berufsrechtliche Anforderungen
- Grundlagen, Anforderungen und Umsetzung der bAV
- Detailbereiche der betrieblichen Altersversorgung
- Gesellschafter-Geschäftsführer-Versorgung
- Rechtsgrundlagen und Gestaltungsoptionen von Zeitwertkonten
- Lösungen in der Gehaltsbuchhaltung

## Top-Experten aus der Praxis



**Sebastian Uckermann**  
KENSTON Unternehmensgruppe, Köln



**Dr. Peter A. Doetsch**  
KENSTON Unternehmensgruppe, Köln



**Torsten Hans-Jürgen Franke**  
KENSTON Unternehmensgruppe, Köln

## Ziel des Lehrgangs

Heute ist die betriebliche Altersversorgung zu einem wichtigen nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil der Personalpolitik geworden. Sie ist wichtiger Entgeltbestandteil und kann bei entsprechender Ausgestaltung zur Steigerung des Firmenimages beitragen, zum entscheidenden Faktor für die Firmenwahl des Bewerbers werden sowie zur Steigerung der Motivation qualifizierter Mitarbeiter werden.

Zielsetzung dieses Lehrgangs ist es in erster Linie, den Unternehmen das notwendige fachliche „Rüstzeug“ zu vermitteln, um als kompetenter Berater in den komplexen Bereichen der betrieblichen Altersversorgung und der Zeitwertkonten agieren zu können. Um Geschäftsleitung und Mitarbeiter gleichermaßen Auskunft erteilen zu können und damit auch den Serviceauftrag der Personalabteilung zu erfüllen, ist das Verständnis für das interdisziplinäre Zusammenwirken von unterschiedlichen Rechtsbereichen notwendig. Erfahrene und hochkarätige Referenten vermitteln dieses komplexe Thema anhand praktischer Beispiele – auch für die Abrechnung.

## Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer und Vorstände
- Personalleiter, -referenten und -mitarbeiter
- Leiter und Mitarbeiter der Entgeltabrechnung
- Syndici und Rechtsanwälte (18 Std. gem. § 15 FAO)

## Zertifikat



Über die Seminarinhalte der vorausgegangenen Seminartage wird am Ende des Lehrgangs eine schriftliche Abschlussprüfung absolviert. Bei Erfolg wird im Anschluss die Urkunde „Zertifizierter Fachexperte für betriebliche Altersversorgung (BRBZ e.V.)“ vergeben.

## Kooperationspartner

Dieser Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit der Deutschen Lehr- und Praxisakademie zur betrieblichen Altersversorgung des Bundesverbandes der Rechtsberater für betriebliche Altersversorgung und Zeitwertkonten e.V. (BRBZ) durchgeführt. Der BRBZ ist zu Fragen der betrieblichen Altersversorgung (bAV) und Zeitwertkonten der führende berufsrechtliche Fachverband, der sich für die Schaffung und Gewährleistung umfassender Beratungsstandards und -sicherheit in den weiten Aufgabenfeldern der bAV und der Zeitwertkonten einsetzt.



Deutsche Lehr- und Praxisakademie zur betrieblichen Altersversorgung

BRBZ BUNDESVERBAND DER RECHTSBERATER

## Ihre Referenten



### Sebastian Uckermann

KENSTON Unternehmensgruppe,  
Köln

Herr Uckermann, gerichtlich zugelassener Rentenberater für die bAV, ist Geschäftsführer der Kenston Pension GmbH, Rechtsberatungskanzlei für bAV, und Leiter der KENSTON Unternehmensgruppe in Köln ist sowie Vorsitzender des BRBZ e.V.. Er ist Fachbuchautor und Autor zahlreicher Fachpublikationen auf dem Gebiet der betrieblichen Altersversorgung und der Zeitwertkonten. Umfangreiche Erfahrungen als Referent sammelte er als Fachdozent für die rechts- und steuerberatenden Berufe. Zudem ist er Herausgeber eines Standardkommentars im Beck-Verlag.



### Dr. Peter A. Doetsch

KENSTON Unternehmensgruppe,  
Köln

Herr Dr. Doetsch, Leiter Rechtsberatung, Aktuariat, Key-Accounts, HR-Consulting der KENSTON Unternehmensgruppe ist darüber hinaus Geschäftsführer der Deutschen HR Service GmbH und des BRBZ e.V.. Der erfahrene Referent ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher und praktischer Fachpublikation auf den Gebieten der betrieblichen Altersversorgung und Vergütung sowie Herausgeber eines Standardkommentars und mehrerer Standardwerke zur betrieblichen Altersversorgung.



### Torsten Hans-Jürgen Franke

KENSTON Unternehmensgruppe,  
Köln

Herr Franke ist gerichtlich zugelassener Rentenberater für die betriebliche Altersversorgung und geprüfter Sachverständiger für Entgeltabrechnung und betriebliche Altersversorgung (BDSF). Der Referent ist Leiter Entgelt und Outsourcing der KENSTON Unternehmensgruppe und Geschäftsführer der DbAV Pensionsmathematik und Entgelt GmbH sowie Inhaber des HR-Beratungsunternehmens Entgeltwelt. Seine breitgefächerten praktischen Erfahrungen sammelte Herr Franke zudem als Leiter der Fachkommission „HR, Entgelt und ZWK“ sowie Mitglied im Kuratorium des BRBZ e.V..

## Erster Tag

### Grundlagen, Anforderungen und Umsetzung der betrieblichen Altersversorgung: Arbeits- und Sozialrecht, Steuer- und Bilanzrecht

Referenten: Sebastian Uckermann, Dr. Peter A. Doetsch

- Vertiefung Berufsrecht: Erlaubnispflichtigkeit der rechtlichen Beratung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontenlösungen
  - Grundlagen der Rechtsberatung in der Bundesrepublik Deutschland
  - Grundzüge der Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO) und des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG)
  - Anwendung der Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO) und des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG) auf die rechtliche Beratung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung
  - Anwendung der Gewerbeordnung auf die rechtliche Beratung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung
  - Rechtsberatung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung durch sonstige Berufsgruppen: Versicherungsberater, Rechtsbeistände
- Arbeits- und Zivilrecht der betrieblichen Altersversorgung: Grundlagen
- Einführung: Wesen, Zweck und Entwicklung der betrieblichen Altersversorgung in Deutschland
- Entstehungsgeschichte des Gesetzes zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung (Betriebsrentengesetz – BetrAVG)
- Rechtsbegründungsakte der betrieblichen Altersversorgung
- Betriebsverfassungsrecht: Mitbestimmung und betriebliche Altersversorgung
- Steuer-, Bilanz- und Sozialversicherungsrecht

## Zweiter Tag

### Detailbereiche der betrieblichen Altersversorgung

Referenten: Sebastian Uckermann, Dr. Peter A. Doetsch

- Versorgungsausgleich
- Betriebsübergang/M&A
- Insolvenzschutz
- Europarecht
- Aufklärungspflichten
- Auslagerung/Outsourcing

### Gesellschafter-Geschäftsführer-Versorgung

- Grundlagen: Beherrschende Stellung
  - Steuerrecht/Arbeitsrecht/Sozialversicherungsrecht
- Steuerrechtliche Behandlung einer mittelbaren und unmittelbaren Versorgungszusage bei der Kapitalgesellschaft und beim Versorgungsberechtigten
- Verzicht/Herabsetzung/Abfindung/Widerruf
- Auslagerung/Insolvenzversicherung/Finanzierung

## Rechtsanwendung, Gestaltungsoptionen

Referenten: Sebastian Uckermann, Dr. Peter A. Doetsch

- Zeitwertkontenmodelle
- Einführung
- Sozial-, arbeits- und zivilrechtliche Grundlagen: Das Gesetz zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Absicherung flexibler Arbeitszeitregelungen und zur Änderung anderer Gesetze
- Das Rundschreiben der Sozialversicherungsträger vom 31.03.2009
- Besprechungsergebnis der Sozialversicherungsträger vom 30./31.03.2009
- Frage-/Antwortkatalog der Sozialversicherungsträger vom 13.04.2010
- Steuerliche und bilanzielle Behandlung von Zeitwertkonten
- Frage-/Antwortkatalog der Sozialversicherungsträger vom 13.04.2010
- Abgrenzung von Zeitwertkontenmodellen und gesetzlicher Altersteilzeit
  - Das Altersteilzeitgesetz im Überblick
  - Vergleichsbetrachtung
- Auswirkungen von Zeitwertkonten auf andere Sozial- und Versorgungsleistungen sowie bei Pfändung
- Aktuelles Markt- und Rechtsgeschehen

## Dritter Tag

### bAV- und Zeitwertkonten-Lösungen in der Gehaltsbuchhaltung

Referenten: Sebastian Uckermann, Torsten Hans-Jürgen Franke

- bAV in der Entgeltabrechnung – Ereignisse in der Anwartschaftsphase
  - Dienst Eintritt
  - Aufzeichnungs- u. Mitteilungspflichten, Auskunftsanspruch
  - Entgeltumwandlung
  - Mini-Job, Mehrfachbeschäftigung
  - Zeiten ohne Arbeitsentgelt (Krank ohne Lohn, Elternzeit etc.)
  - Eigenbeiträge, Lohnpfändung, Abfindung
  - Dienstaustritt – Übertragung, Übernahme, Abfindung, Vervielfältigung
  - Versorgungsbezug
- Zeitwertkonten in der Entgeltabrechnung
  - Abgrenzung/Funktionsweise von: Kurzzeitkonten, Langzeit- und Lebensarbeitszeitkonto und Altersteilzeit
  - Verwendungszwecke gem. § 7c SGB IV
  - Formen der Mitteleinbringungen
  - Sozialversicherungsrechtliche Aufzeichnung – „SV-Luft“: Summenfeldermodell, Options-/Alternativmodell
  - Dienstaustritt – Planwidrige Verwendung/Störfall, Übertragungsmöglichkeiten
  - Modelle Planmäßiger Verwendung
  - Steuer- und sv-rechtliche Behandlung
- Fallbeispiele und Übungsaufgaben der Entgeltabrechnung

## Anmeldung unter anmeldung@forum-institut.de oder Fax +49 6221 500-555

### Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil am Lehrgang

**Fachexperte der bAV**  
11. bis 13. November 2013

Ich bin an weitergehenden Informationen über FORUM-Veranstaltungen interessiert und damit einverstanden, dass mir diese auch per E-Mail übermittelt werden.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

### So melden Sie sich an

#### ■ Anmelde-Information:

FORUM · Institut für Management GmbH  
Postfach 10 50 60 · D-69040 Heidelberg

■ **Anmelde-Hotline: +49 6221 500-501**

■ **Tagungs-Nr. 13 11 466**

#### ■ Internet:

www.forum-institut.de

#### ■ Termin/Veranstaltungsort:

11. bis 13. November 2013, jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr  
Holiday Inn City Süd – Conference Center  
Mailänder Str. 1 · 60598 Frankfurt  
Tel. +49 69 6802-0 · Fax +49 69 6802-444

#### ■ Gebühr:

€ 1.990,- (+ gesetzl. MwSt.) inklusive umfangreicher Dokumentation, Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen.

#### ■ Logistik:

Exklusiver Logistikpartner  
www.deutschepost.de

Deutsche Post 

#### ■ Zimmerreservierung:

Für FORUM-Teilnehmer steht bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein begrenztes Zimmerkontingent zu Vorzugskonditionen zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter Berufung auf das FORUM-Kontingent vor.

### Rückfragen und Informationen



Für Ihre Fragen zum zertifizierten Lehrgang „Fachexperte der bAV“ und unserem gesamten Programm stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

#### **Claudia Roth**

Konferenzmanagerin Personal  
Tel. +49 6221 500-750  
c.roth@forum-institut.de

### AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.12.2011), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter [www.forum-institut.de/agb](http://www.forum-institut.de/agb) eingesehen werden können.